

Mitteilungsblatt der Gemeinde



EMMERING

Herausgegeben von der Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit dem **Fürstenfeldbrucker Tagblatt**

Dienstag, 22. November 2016 • Internet: www.emmering.de • E-mail: gemeinde@emmering.de • Fax (08141) 40 07 44

Turn-Grazien mit starken Nerven

Jedes Mannschaftsmitglied pflegt sein eigens Ritual vor dem Auftritt, um die Nervosität einigermaßen im Zaum zu halten. Da hilft auch das viele Trainieren nichts, die Anspannung ist oft riesengroß, die Konzentration wichtig, bevor die Musik beginnt – und dann Handstütz-Überschlag vorwärts, Salto vorwärts gehockt, gebückt oder gestreckt, Anlauf, Kadettsprung. Das sind nur einige der Aufgaben beim Pflichtteil des Bodenturnens. Unter den strengen Augen der Schiedsrichter haben die Turnerinnen des TVE den Pflichtwettkampftag in Esting bestritten. Die ältesten Juniorinnen bewiesen dabei erneut ihre Stärke und erkämpften sich den vierten Platz in der 1. Gauliga. Äußerst gelungen ist den Emmeringerinnen ihre Vorstellung am Boden. Dort verbuchten sie die meisten Punkte. Ebenfalls stark waren die Mädchen am Stufenbarren und beim Sprung mit der jeweils drittbesten Mannschaftswertung. Bei den Einzelwertungen waren wieder Zwei aus Emmering unter den besten Zehn vertreten: Im großen Starterfeld wurde Sophia Reichlmayr Neunte, gefolgt von Paula Saatze. Gejubelt werden durfte heuer gleich öfter. So beim Kür-Wettkampf, wo den Juniorinnen der Sprung auf das Stockerl gelungen ist. Julia Reingruber auf Rang drei und die viertplatzierte Sophia Reichlmayr untermauerten in den Einzelwertungen das Ergebnis.

Auch die Frauenriege des TVE hat sich heuer im Vergleich zum Vorjahr verbessert. Für eine vordere Platzierung war die Konkurrenz allerdings zu stark. Trotzdem überwiegt die Freude am Sport. Weshalb die „Turn-Omas“, wie sie liebevoll genannt werden, 2017 wieder antreten.



Emmerings Turnerinnen haben den Dreh raus.

TB-FOTO: SINNER

Weihnachtliche Deko-Ideen in unserem leuchtenden und glitzernden Adventsparadies

Inh. Stephan Beck, Hauptstraße 7
82275 Emmering, Telefon 08141/44884
www.gaertner-beck.de

Öffnungszeiten:
Mo.–Sa.: 8–12.30 Uhr, Mo.–Fr.: 14–18 Uhr

floristick
Blumen, Deko & mehr

Angebot im Dezember:
10% Nachlass auf Alles

Schöne und sinnvolle Weihnachtsgeschenke bei:

AUGENOPTIK EMMERING
Ulrike Maier · Hauptstraße 7
82275 Emmering · Tel. 08141/63830

Exklusive Brillenmode · Contactlinsen

AUF EIN BÜRGERMEISTERWORT

Liebe Emmeringer,

derzeit beschäftigen uns im Gemeinderat weit in die Zukunft reichende Überlegungen zur Orts-

entwicklung. Die eine Seite ist die so genannte Struktur- und Potenzialanalyse, die wir zusammen mit 15 weiteren Kommunen und in Kooperation mit dem Landkreis erarbeiten lassen. Dabei werden für die Themenbereiche Landschaft und Freiraum, Mobilität und Siedlungsentwicklung räumliche Entwicklungsstrategien entwickelt. Nach diesem Prozess liegt uns ein Plan vor, der für die örtliche Ausübung unserer Planungshoheit einen möglichen Handlungsrahmen aufzeigt. Besondere Bedeutung wird in dieser räumlichen Entwicklungsstrategie für den Landkreis dem Fliegerhorst beigemessen. Als Nachbargemeinde sind wir selbstverständlich sehr direkt von Siedlungs- und Gewerbeentwicklung nach der Konversion des Militärgeländes betroffen. Deshalb wollen und müssen wir uns auch in den Planungsprozess auf dem Fliegerhorst einmischen. Ich bin der festen Überzeugung, dass dort im Hinblick auf Potenziale als Wirtschaftsstandort deutlich über die Anrainergemeinden hinaus relevant ist. Im Vergleich zu anderen Landkreisen in der Metropolregion München hinkt Fürstenfeldbruck etwas hinterher. Mit entschlossenem gemeinsamem Handeln auf Landkreisebene in Bezug auf den Fliegerhorst könnten wir hier etwas aufholen.

Die anderen weitreichenden Überlegungen betreffen unsere Ortsmitte von der Hauptstraße über die Bereiche um das Bürgerhaus bis zum alten Dorfkern. Im Rahmen einer städtebaulichen Voruntersuchung wird ein konkretes Gebiet abgegrenzt, das mit einzelnen städtebaulichen Maßnahmen beschrieben wird. Der Zeithorizont für dieses integrierte Entwicklungskonzept streckt sich über die nächsten 15 Jahre. So wird beispielsweise angeregt, den alten TV-Sportplatz für vereinsunabhängige Freizeitnutzung zu gestalten. Ein anderes von vielen Bürgern vorgeschlagenes Beispiel ist die Umgestaltung der Hauptstraße. Hier werden als besonders problematisch die senkrechten Parkplätze angesehen. Durch die Einbindung in den Umgriff des städtebaulichen Sanierungsgebietes können wir bei einer Umgestaltung in den nächsten Jahren Städtebaufördermittel in Anspruch nehmen. Der nächste konkrete Schritt ist nun die Antragstellung für unsere im Jahr 2017 geplanten Maßnahmen. Angesichts unserer kräftigen Investitionen der jüngeren Vergangenheit, müssen wir uns für 2017 eher bescheiden geben. Wir wollen den Lauscherwörth ausbauen und beim Bürgerhausvorplatz sowie bei den Zuwegen in die Planung einsteigen. Für den TV-Platz, den Bereich der Ausfahrt aus dem Feuerwehrhaus zur Amperstraße und die Bereiche um das Jugendhaus soll ein Ideenwettbewerb Lösungen aufzeigen. Schon heute möchte ich Sie einladen, die Gelegenheit zur Bürgerbeteiligung bei diesen Planungsprozessen rege zu nutzen. Auch wenn die Wünsche und Vorstellungen der Bürger oft zueinander gegenläufig sind, sind der Austausch und die Diskussion für uns Kommunalpolitiker stets bereichernd und wertvoll.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Schanderl
Dr. Michael Schanderl



Volkstrauertag Die Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal ist äußeres Zeichen der Erinnerung. Bürgermeister Dr. Michael Schanderl betonte heuer in seiner Ansprache dessen Bedeutung auch in der heutigen Zeit, über 70 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkrieges. Neben Vereinsabordnungen mit Fahnen wohnten auch Vertreter der beiden Kirchengemeinden dem alljährlichen Festakt an der Kreuzung Brucker-/Amperstraße bei.

FOTO: BARTMANN

Schulweghelfer dringend gesucht

Die Gemeinde Emmering ist bereits seit längerer Zeit auf der Suche nach ehrenamtlichen Schulweghelfern. Nach einem Unfall auf dem Zebrastrifen in der Amperstraße, bei dem ein Kind verletzt wurde, hatte auch der Elternbeirat der Grund- und Mittelschule einen Aufruf in der Zeitung gestartet. Bislang hat sich noch kein Schulweghelfer gefunden. Denkbar wäre auch die Aufteilung der Aufgabe auf zwei bis drei Schulweghelfer in einen morgendlichen und mittäglichen Dienst. Auch eine Teilung nach Wochentagen – beispielsweise Montag bis Mittwoch einerseits und Donnerstag bis Freitag andererseits – wäre möglich. Auf diese Weise ließe sich die wichtige Aufgabe vielleicht durch zwei Personen bewältigen. Der Schulhelferdienst kann gerne auch auf mehrere Personen verteilt werden. Es handelt sich um eine ehrenamtliche Tätigkeit mit einer entsprechenden Aufwandsentschädigung. Interessierte Mitbürger können sich unter Telefon (08141) 400722 oder per Mail an schuetz@emmering.de wenden. Der Gemeinde ist es nach Aussage von Dr. Michael Schanderl „ein großes Anliegen“, für einen sicheren Schulweg zu sorgen.



Ortsmitte erläutert Emmerings Bürger konnten sich kürzlich über den Fortgang des integrierten Entwicklungskonzeptes zur Stärkung der Ortsmitte informieren. Michael Luska, Gabriele Heller und Bürgermeister Dr. Michael Schanderl (v.r.) erläuterten im Bürgerhaus die möglichen Maßnahmen innerhalb des Sanierungsgebietes. Es betrifft den alten Ortskern um den Kirchplatz, die Grüne Mitte mit Schule und Rathaus, den Bereich um Bürgerhaus und Amperhalle ergänzt mit der Hauptstraße.

FOTO: BARTMANN

HEOS
IHR IMMOBILIEN-PARTNER

Mieten • Kaufen • Vermitteln
Finanzieren • Hausverwaltungen
Grundstücksentwicklungen

seit über 45 Jahren Ihr Spezialist vor Ort

Sie möchten professionell verkaufen? Ihr Haus, Ihr Grundstück, Ihre Wohnung? Dann rufen Sie uns an! Tel.: 08141/3 60 60

Schulstr.15 • 82223 Eichenau • www.heos.de • info@heos.de

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering erscheint das nächste Mal am

13. Dezember 2016

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein? Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Horst Greiner-Mai
☎ 08141/400138 📠 08141/44170
✉ anzeigen@ffb-tagblatt.de
www.fürstenfeldbrucker-tagblatt.de

Vize-Bürgermeister als Referent bei Senioren

Beim allmonatlich in der evangelischen Versöhnungskirche stattfindenden Begegnungsnachmittag für die ältere Generation konnten Elke Larl und Helma Rychel, die beide im Organisationsteam für die Seniorenarbeit tätig sind, Vize-Bürgermeister Christofer Stock begrüßen. Er ist auch Seniorenreferent der Gemeinde und Mitglied bei

der Freiwilligen Feuerwehr. Stock referierte mit Lichtbildern zum Thema Brandgefahr im Haushalt und zeigte – weil Wohnungsbrände meist in der Küche ihren Anfang haben – unter anderem am Beispiel Herd, wie schnell im Alltag ein Brand entstehen kann und wie man sich richtig verhalten muss, um das Brandrisiko zu minimieren.



Über Brandschutz sprach Christofer Stock (2.v.r.) auf Einladung von Elke Larl (r.) und Helma Rychel (3.v.r.). FOTO: BARTMANN



Emmering hautnah: Der Rathauschef führt die Bürger durch die Gemeinde.

TB-FOTO: AUMILLER

Wo die Emmeringer dahoam sind

Trotz Regen und Kälte waren rund 30 Emmeringer Bürger der Einladung der Freien Wählergefolgt und haben am ersten Spaziergang der Veranstaltungsreihe „Dahoam in Emmering“ teilgenommen.

Bürgermeister Dr. Michael Schanderl führte die Teilnehmer Richtung östliche Gemeindegrenze. Entlang am

Lauscherwörth informierte er über die Naturschutzwiesen und die ehemaligen Altarme der Amper. Weiter ging es dann direkt zum Vereinsgebiet der Freien Sportgemeinschaft Amperland. Dort bewartete der Vereinsvorsitzende Franz Huber. Während seiner Führung durch ein Teilgebiet des 17 Hektar gro-

Ben Freizeitgeländes erzählte er einiges über die Geschichte seines Vereins und die Besonderheiten des Geländes. Zurück ging es schließlich über die Siedlerstraße vorbei am Ostanger.

Die nächste Veranstaltung der Reihe „Dahoam in Emmering“ wird im Frühjahr 2017 stattfinden.

Pflanzaktion: Windschutzhecke im Ostanger

Es waren 20 Personen im Alter von zwölf bis 80 Jahren, die sich zur Pflanzaktion getroffen haben. Die Mitarbeiter vom Bauhof hatten bereits tags zuvor Pflanzen und Erde in den Ostanger angeliefert. Pünktlich um 9 Uhr konnte die Einteilung in verschiedene Aktionsgruppen erfolgen. Gruppe 1: Grabarbeiten Kleinbagger mit Baggerführer Bürgermeister Dr. Michael Schanderl; Gruppe 2: Pflanzen setzen, verfüllen und gießen; Gruppe 3: Arbeiten am Kräuterbeet; Gruppe 4: Handgrabung und setzen von Johannisbeeren und Stachelbeeren; Gruppe 5: Bäume ausschneiden.

Umweltreferent Ottmar Altbauer bedankte sich bei allen Beteiligten für die freiwillig erbrachten Arbeiten. Die Pflanzaktion geht zurück auf



Fleißig angepackt haben viele Helfer im Ostanger.

FOTO: BARTMANN

eine Initiative des Umweltreferenten. Er hatte Mitte des Jahres zu einem Vortragsabend mit dem Fachreferenten Thomas Janschek zur Wiederbelebung des Ostangers eingeladen. Dieser verdeutlichte damals den zahlreichen Interessenten anhand vieler Beispiele, wie eine Streuobstwiese zur spannenden Erlebnisfläche werden kann. Als erste Maßnahme wurde nun die Idee von Claudia Längler zur Pflanzung einer Windschutzhecke aufgegriffen. Mit dabei auch ein junger Asylbewerber aus dem Fliegerhorst, der sich spontan zur Teilnahme entschlossen hatte kräftig mit anpackte. „Ich würde mich freuen, wenn alle Teilnehmer unsere Arbeit im Auge behalten“, betonte Altbauer zum Abschluss der Arbeiten.

Zeit nehmen für den Menschen – das ist Gabriele Rösner wichtig. Insbesondere, wenn es um die Gesundheit geht. Die engagierte Heilpraktikerin führt ihre Praxis für Naturheilverfahren in Emmering in der Pfarrer-Ferstl-Straße 41.

Gabriele Rösners Schwerpunkt liegt bei den chronischen Erkrankungen. Stets geht ihrer Behandlung ein ausführliches persönliches Gespräch und eine individuelle Untersuchung voraus. Denn es gilt, die Zusammenhänge von Lebenssituationen, Einflüssen und Gewohnheiten auf der einen Seite sowie den Beschwerden andererseits auf den Grund zu gehen. So erstellt die Heilpraktikerin aus ihrem breit gefächerten Therapieangebot ein individuelles Behandlungskonzept. Der Mensch werde ganzheitlich betrachtet und ebenso ganzheitlich behandelt, betont Gabriele Rösner.

Vortrag: „Physikalische Gefäßtherapie“

am Donnerstag, 1. Dezember 2016, 19.30 Uhr in der Praxis



Physikalische Gefäßtherapie Bemer®



Gabriele Rösner
Heilpraktikerin

Praxis für Naturheilverfahren

Meine Therapien:

- Akupunktur
- Homöopathie
- Orthomolekulartherapie
- Wirbelsäulentherapie
- Dunkelfeldmikroskopie
- Farbdialog

Schwerpunkt chronische Erkrankungen



Gabriele Rösner

Heilpraktikerin

Pfarrer-Ferstl-Str. 41

82275 Emmering

Tel. 08141/3557726

info@heilpraktiker-emmering.de

www.heilpraktiker-emmering.de



Klassentreffen Im Oktober haben sich Schulkameraden des Jahrganges 1941 der Volksschule Emmering zu einem geselligen Abend im Ampark getroffen. Die weiteste Anreise hatte die in Kanada lebende Klassenkameradin Eugenie Jonke, geborene Weißbecher, auf sich genommen. Auch Leni Krois, die Witwe des verstorbenen ehemaligen Lehrers und Rektor Erich Krois, war im Kreis der Ex-Schüler.

da lebende Klassenkameradin Eugenie Jonke, geborene Weißbecher, auf sich genommen. Auch Leni Krois, die Witwe des verstorbenen ehemaligen Lehrers und Rektor Erich Krois, war im Kreis der Ex-Schüler.

TB-FOTO: GONTSCHIOR

Widerspruchsrecht gegen Weitergabe von Daten

Das Einwohnermeldeamt übermittelt in regelmäßigen Abständen Daten an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften, Bürgermeister, Adressbuchverlage, Parteien und Wählergruppen sowie das Bundesamt für Wehrverwaltung. Jeder Bürger kann der Weitergabe aber widersprechen.

Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder einer nicht öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde Daten übermitteln. Der Widerspruch beinhaltet nicht die Übermittlung für Zwecke der Steuererhebung an die jeweiligen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaften.

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- und Ehejubilare, darf sie Meldebehörde erteilen. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht weitergegeben. Die Sperre gilt bis zu ihrem Widerruf. Zu Jubiläen zählen 18., 65., 70., 75., 80., 85., 90. und weitere Geburtstage sowie 25., 50. und jedes weitere Ehejubiläum.

Die Meldebehörde darf zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskünfte an Adressbuchverlage erteilen. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern verwendet werden.

Datenübermittlung an Parteien oder Wählergruppen: Bürger haben das Recht, gegen die Weitergabe von Daten im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene zu widersprechen.

Datenübermittlung an das Bundesamt für Wehrverwaltung: Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, können sich verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr jährlich bis zum 31. März Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit die im nächsten Jahr das 18. Lebensjahr vollenden.

Die Übermittlungssperre mit einem Formular – im Internet unter www.emmering.de/Bürgerservice/Formulare – erfolgen. Es liegt auch im Einwohnermeldeamt auf, Telefon (0 81 41) 40 07 18 oder 19.

DIE GEMEINDE GRATULIERT



70 Jahre alt geworden ist Georg Strixner (2.v.l.). Feuerwehrkommandant Robert Klement (r.) sowie die Vorstandsmitglieder Nicolas Lerch (l.), Toni Schwarz und Martin Heinrich (2.v.r.) kamen zum Gratulieren. TB-FOTO

Zum 75. Geburtstag **Rudolf Moosauer** **Peter Kehrls** **Karl Siebachmeyer** Zum 80. Geburtstag **Annermarie Löschner** **Brigitte Compostella**



Zum **75. Geburtstag** von Helmut Klementh (M.) haben die Vorstandsmitglieder der Krieger- und Soldatenkameradschaft, Albert Zehetmair (l.) und Toni Schwarz (r.), dem langjährigen Mitglied einen Präsentkorb überreicht. TB-FOTO



Goldene Hochzeit haben wie berichtet Christiane und Rüdiger Hillmann gefeiert. In der Oktober-Ausgabe wurde bedauerlicherweise ein falscher Nachname veröffentlicht. Wir bitten die Panne zu entschuldigen. TB-FOTO

50 EURO
mehr Freude.

Abonnieren und kassieren.
50 Euro in bar für jeden neuen Abonnenten.

Kontakt:
Telefon 089/5306-777 · Fax 089/5306-601
www.merkur.de/leserservice

Bevor Ihre Badplanung in die Hose geht ...

Tel. 0 81 41 / 4 15 24
Carl-von-Linde-Str. 10
Fürstenfeldbruck
info@emde-emmering.de
www.emde-emmering.de

EMDE
Heizung · Sanitär
... GUT, ALLES GUT!

Nachhilfe
www.minilernkreis.de

EMMERING

- ▶ kleine Gruppen oder Einzelnachhilfe
- ▶ Konzentrationsförderprogramm
- ▶ Förderprogramme LRS und Dyskalkulie
- ▶ Prüfungsvorbereitung
- ▶ SOS-Training
- ▶ Unser Kooperationspartner

FAHRSCHULE Eckl

Mehr Informationen unter
Tel. 0176 80 70 48 70
www.minilernkreis.de/reis

mini Lernkreis



Marienkreis unterwegs Mitglieder des katholischen Marienkreis unter der Leitung von

Präses Johann Feigl zum wiederholten Mal die Pater-Rupert-Mayer-Kapelle in Haspelmoor besucht, um den Münchner Seligen die Ehre zu ge-

ben. Interessierte können sich unter Telefon (0 81 41) 4 40 78 über eine Mitgliedschaft beim Marienkreis informieren.

TB-FOTO: MAIER

Neuwahlen beim Burschenverein

Bei der Jahreshauptversammlung des Burschenvereins haben 23 anwesende Mitglieder ihre neue Vorstandschaft gewählt. In ihren Ämtern wurden Julian Fröhling als Vorsitzender und Thomas Oberpaul als dessen Stellvertreter bestätigt. Die finanziellen Angelegenheiten übernehmen in den nächsten beiden Jahren Valentin Schanderl und Daniel Nittel. Ins Amt des Schriftführers wurde Michael Schanderl jun. gewählt. Florian Klement und Tobias Eberl komplettieren die Vorstandschaft als Beisitzer.

Nach einem ereignisreichen Jahr mit vielen Veranstaltungen, wie das Osterfeuer und das Aufstellen des Maibaums, nimmt der Bur-

schenverein auch heuer Jahr wieder an der Emmeringer Weihnacht teil und bietet Stockbrot am Lagerfeuer. Im neuen Jahr steht dann gleich die nächste Aktion, das Christbaumeinsammeln im Gemeindegebiet, im Kalender. Der Burschenverein ist dafür am Samstag, 7. Januar, unterwegs. Es wird gebeten, die Bäume komplett von Weihnachtsschmuck zu befreien und bis spätestens 9 Uhr am genannten Tag auf die Straße zu legen.

Burschen, die mindestens 16 Jahre alt sind und gerne bei unseren Veranstaltungen mit-helfen wollen, sind zum nächsten Stammtisch am 1. Dezember um 20 Uhr ins Bürgerhaus eingeladen.



In Amt und Würden ist die Vorstandschaft des Burschenvereins mit (v.l. Florian Klement, Daniel Nittel, Valentin Schanderl, Julian Fröhling, Thomas Oberpaul, Michael Schanderl jun. und Tobias Eberl.

FOTO: BARTMANN

ANZEIGE

Ganzheitlich in Balance und Harmonie leben

In jedem Leben gibt es Höhen und Tiefen. Tiefen sollten uns nicht aus der Bahn werfen. Es sind vielmehr Herausforderungen, die es zu meistern gilt. Hier kann die klassische Homöopathie mit dem Fokus auf der Seele die nötige Balance bringen. Das passende Mittel, das ich in der Erstanamnese ermitteln möchte, bringt Körper, Seele und Geist wieder in das nötige Gleichgewicht. Man gelangt dadurch wieder zu mehr Lebensfreude, Kraft und Kreativität. Auch bei bereits chronischen Leiden kann die homöopathische Konstitutionsbehandlung viel Positives durch die Stärkung der Lebenskraft bewirken. Darüber hinaus ist es eine wunderbare Methode, um unruhige oder unkonzentrierte Kinder und Jugendliche zu stärken und auszugleichen.

Mehr Informationen, auch über weitere Behandlungsformen, in meiner Praxis Ganzheitliches Heilsein, finden Sie un-

ter www.martina-geutler.de Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind bei mir gleichermaßen herzlich willkommen.



Martina Geutler
Ganzheitliches Heilsein
Heilpraktikerin für Psychotherapie



Gerne bin ich für Sie da, wenn Sie sich freudiger und gelassener fühlen möchten und körperlich gestärkt durch's Leben gehen wollen mit folgenden Behandlungsformen:

- Klassische Homöopathie für die Seele
- Ganzheitliche Bild- und Gestalttherapie
- Energiearbeit zur Lösung von emotionalen Blockaden und Ängsten
- Meditations- und Entspannungssitzungen

Ich biete Ihnen ein kostenloses Beratungsgespräch an.

Heilt die Seele, heilt auch der Körper! www.martina-geutler.de
Kapellenweg 2a, 82275 Emmering
Ich freue mich auf Sie! Tel. 08141-16353
Mehr zu mir und meiner Arbeit unter: Mobil: 0179-2974523



Kazmaier Apotheke
Simone Kazmaier

Hauptstraße 18 • 82275 Emmering
Tel. 081 41/4 43 34 • Fax 081 41/4 43 13

Ernährungsberatung
Homöopathie u. Naturheilverfahren



Bioland Gesundes Einkaufen in gepflegter Atmosphäre



Kartoffeln aus biologischem Anbau
Obst und Gemüse
Biokäse, Wein und Feinkost
hausgemachte Spezialitäten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Emmering...
Ihre Familie Eberl

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag, Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr 14.30 bis 18.00 Uhr
Samstag	8.00 bis 12.00 Uhr

Estinger Str. 9
(gegenüber Bürgerhaus)
82275 Emmering
Tel. 0 81 41/4 39 67
www.hofladen-eberl.de

DER VERANSTALTUNGSKALENDER BIS MITTE DEZEMBER

Datum, Uhr	Ort	Veranstaltung	Hinweise	Veranstalter
22.11., 19:00 Dienstag	Rathaus Sitzungssaal	Öffentliche Sitzung des Gemeinderates		Gemeinde
23.11., Mittwoch	Rathaus	Kostenlose Beratung und Hilfe zur Rentenversicherung	nur nach telefonischer Vereinbarung unter 08141/94733	Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung Süd
24.11., 14:00 Donnerstag	Bürgerhaus Festsaal	Bastelnachmittag		Gemeindebücherei
25.11., 20:00 Freitag	Bürgerhaus Festsaal	„De Z'widerwurz'n“	Lustspiel in drei Akten von Max Neal	Theatergruppe
26.11., 20:00 Samstag	Bürgerhaus Festsaal	„De Z'widerwurz'n“	Lustspiel in drei Akten von Max Neal	Theatergruppe
27.11., 19:00 Sonntag	Bürgerhaus Festsaal	5. Bürgerhauskonzert Podium Junger Künstler	In Kooperation mit der Hochschule für Musik und Theater München	Gemeinde
29.11., 14:30 Dienstag	Gemeindezentrum Am Lauscherwörth	Begegnungsnachmittag für die ältere Generation	Seniorenfachberatung im Landkreis Referentin: Kathi Probst	Evangelische Versöhnungskirche
1.12., 13:30 Donnerstag	Rathaus Parkplatz	Wandern im Amperland	geführt von Hermann Bachmaier ca. 10 km., 2 – 2,5 Stunden	Gemeinde
3.12., 10:00 Samstag	Hauptstraße Nähe Sparkasse	„I' red mit“	Informieren und diskutieren am Infostand	CSU-Ortsverband
3.12., 14:00 Samstag	Alte Schule	Bingo-Nachmittag für jedermann		Arbeiterwohlfahrt
3.12., 19:00 Samstag	Bürgerhaus Festsaal	Jahresabschlussfeier		Fußballclub
4.12., 12:30 Sonntag	Rathaus Parkplatz	Weihnachtssingen in Bad Wörthshofen	Mitfahrgelegenheit/Preis 10 Euro Anmeldung erforderlich 08141/1483966	Männerchor
4.12., 14:30 Sonntag	Bürgerhaus Festsaal	Weihnachtsfeier		Obst- und Gartenbauverein
5.12., 14:00 Montag	Wirtshaus am Hölzl	Computer-Stammtisch		Seniorenvertretung
5.12., 19:30 Montag	Pfarrzentrum Brucker Straße	Selbsthilfegruppe für Alkohol und Medikamente	Das Treffen findet jeden Montag statt. Infos unter 0172-9831575	Kreuzbundgruppe
5.12., 19:30 Montag	Bürgerhaus Vereinsraum II	Öffentliche Chorprobe		Männerchor
6.12., 14:30 Dienstag	Haus St. Hildegard Estinger Straße	Offenes Seniorencafé		SeniVita
6.12., 19:00 Dienstag	Rathaus Sitzungssaal	Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschuss		Gemeinde
7.12., Mittwoch	Rathaus	Kostenlose Beratung und Hilfe zur Rentenversicherung	nur nach telefonischer Vereinbarung Tel.: 08141/94733	Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung Süd
9./10./12.12	Bürgerhaus Vorplatz	Emmeringer Weihnacht	Nähere Einzelheiten im Internet www.emmering.de	Gemeinde und örtliche Vereine
10.12., 14:00 Samstag	Alte Schule Amperstraße	Clubnachmittag		Arbeiterwohlfahrt
10.12., 20:00 Samstag	Bürgerhaus Festsaal	Weihnachtsfeier		D'Wörthseefischer
12.12., 20:00 Montag	Amperpark Siedlerstraße	Bürgerstammtisch	mit Bürgermeister Dr. Michael Schanderl und Gemeinderäten	Freie Wähler
13.12., 18:00 Dienstag	Rathaus Sitzungssaal	Öffentliche Sitzung des Gemeinderates		Gemeinde

KURZ NOTIERT

Bastelnachmittag: Am Donnerstag, 24. November, von 14.30 bis 16.30 Uhr veranstaltet die Gemeindebücherei im Bürgerhaus-Festsaal den nächsten Bastelnachmittag. Kinder ab sechs Jahren (Jüngere können auch mitmachen, basteln ein Zapfenwichtel. Benötigt werden Bastelschere, Buntstifte und Kleber.

Marionettentheater: Am Mittwoch, 23. November, um 15.30 Uhr kommt das Oberbayerische Marionettentheater nach ins Bürgerhaus und spielt „Pippi Langstrumpf im Taka-Tuka-Land“. Ermäßigungskarten gibt es in der Bücherei.

Familienadvent: „Dicke rote Kerzen, Tannennadelduft“ – unter diesem Motto laden Pfarrerin Sigrid Schott-Breit und ihr Team zum Familienadvent am Sonntag, 27. November, 11 Uhr, in evangelische Versöhnungskirche ein. Danach gibt es Bastelangebote für alle Altersgruppen, Brot-für-die-Welt-Essen sowie Kaffee und Kuchen.

Energieberatung: Die nächste kostenlose Energieberatung im Landratsamt Fürstentfeldbruck (Zimmer B222, Neubau) ist am Mittwoch, 14. Dezember, von 9.30 bis 17 Uhr. Eine Terminvereinbarung unter Telefon (0 81 41) 51 92 25 ist erforderlich.

Einwohner: Zum Stichtag am 1. November zählte Emmering 7125 Einwohner. In einem Zeitraum von einem Monat waren 22 Personen weggezogen, 28 kamen neu an.

Impressum Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering erscheint monatlich als Beilage im Fürstentfeldbrucker Tagblatt (außer August) und wird zusätzlich kostenlos an alle Haushaltungen verteilt. V.i.S.d.P.: Dr. Michael Schanderl, Telefon (08141) 400729; Redaktion: Peter Loder, Telefon (08141) 400145; Anzeigen: Horst Greiner-Mai, Telefon (08141) 400138; Druck: Druckhaus Dessauer Straße, München. Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Dienstag, 13. Dezember. Redaktionsschluss dafür ist am Donnerstag, 1. Dezember. Die kompletten Texte, Fotos sowie sonstigen Unterlagen der Vereine, Verbände und Organisationen, die in dieser Ausgabe erscheinen sollen, müssen bis zu diesem Tag bei der Gemeindeverwaltung abgegeben worden sein. Später eingehende Unterlagen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Familienpower⁴
WIR LIEBEN KÜCHEN

Kochschule
FÜRSTENFELDBRUCK

KULINARISCHE HIGHLIGHTS IN STILVOLLEM
AMBIENTE – Infos unter www.kochschule-ffb.de

Ausgezeichnet von:



Die 200 besten Küchenstudios
Deutschlands 2016

Ausgezeichnet von:



Die besten Küchenstudios 2014



30 JAHRE
AUS LEIDENSCHAFT
ZUR PERFEKTION



Zadarstraße 6a | Fürstentfeldbruck | Tel.: 08141-26001 | www.wieser-kuechen.de



Mit dem Nikolaus durch den Ort

Auch in diesem Jahr fahren Nikolaus und Knecht Ruprecht mit ihrer Kutsche durch die Gemeinde. Erste Station ist am Montag, 5. Dezember, der Bürgerhaus-Vorplatz um 16.30 Uhr. Weiter geht die Fahrt in Richtung Dürr-Emmering. Etwa um 17 Uhr macht der Nikolaus Halt an der Lantfridstraße, ehe es in Richtung Westen geht. Um 18 Uhr dürfte er an der Nordendstraße/Ecke Lindacher Weg angekommen sein. Von dort aus fährt er über Fett-Emmering mit Haltpunkt am Kapellenweg (Bürgermeister-Kiener-/Pfarrer-Ferstl-Straße) in die Untere Au. Seine letzte Station an der Ecke Auenstraße/Riedernweg wird der Nikolaus etwa um 19 Uhr erreichen.



Quer durch Emmering führt die Tour des Nikolaus am 5. Dezember. FOTO: BARMANN



Herbstmeister Der Abstieg im Frühjahr aus der Kreisliga ist abgehakt, jetzt streben die Fußballer des FC Emmering angefochten zurück in diese Spielklasse. Zur Winterpause führen sie souverän die Tabelle der Kreisklasse Ammersee an. Nach 14 Spieltagen

hat die Elf von Trainer Martin Buch 37 Punkte bei einer Tor-differenz von 51:20 auf dem Konto. Weiter geht es am 19. März mit einem Nachholspiel in Inning. Das erste Heimspiel im neuen Jahr bestreitet der FC am 25. März gegen Gau-ting. TB-FOTO

Diebe brechen in FC-Sportheim ein

Diebe sind in die FC-Gast-stätte am Sportplatz einge-drunen. Die drei Täter ka-men laut Polizei Montag, 14. November, gegen 2 Uhr früh. Bereits in der Nacht davor waren sie vor Ort, zogen aber zunächst unverrichteter Din-ge wieder ab. Dabei wurden sie von einer Videokamera gefilmt. Als sie in der Nacht darauf zurückkehrten, dreh-ten sie die Kamera zur Seite und hebelten dann die Ein-gangstür auf. Im Lokal erbeu-teten sie insgesamt 350 sowie diversen Dokumente und Bankkarten. Aus dem Geräte-schuppen ließen die Täter ei-ne Kettensäge und eine Ak-ku-Heckenschere mitgehen.



Schützenehre Als neue Gesamtsieger der Ver-einsmeisterschaft präsen-tierte der Schützenverein zum wiederholten Mal Michael Rau-schmeier (l.). Den Wettbewerb mit dem aufgelegten Luftgewehr gewann Günther Nagl (M.). Schützenmeister Peter Steitz (r.) gratulierte den Siegern ebenso wie da-nach den Teilnehmern beim von Sportleiter Rauschmeier neu geschaffenen Martinsscheßen, das Nagl mit einem 25,8-Teiler ganz knapp vor Tomas Kässner (26,0) und Ale-xander Alfertshofer (39,4) gewann. TB-FOTO: KISTLER



Trikots abgeholt Mit neuen Trikot hat der in der Brucker Hasenheide ansässige Motorradhändler Michael Rohrer die U11-Fußballjunio-ren des FC Emmering ausgestattet. Das Team holte die Utensilien selbst ab und nutzte die Gelegenheit zum Probefahren auf den „heißen Öfen“. TB-FOTO



Schnelle Schwestern auf Olympiaberg

Die Geschwister Antonia (hinten) und Johanna Teufel aus der Leichtathletik-Schmiede des Emmeringer Turnvereins haben in Mün-chen jeweils den ersten Platz in ihren Altersklassen U8 und U5 belegt. Es war das erwartete besondere Crosslauf-Erlebnis auf dem Olympiaberg. Das anspruchsvolle Wiesen-gelände gefiel nicht nur den Top-Athleten, sondern auch den vielen Kindern. Das be-sondere an dem 600-Meter-Lauf lag darin, über Strohbäl-len zu sprin-gen. TB-FOTO

Hausverwaltung Durner
Schnell. Zuverlässig. Engagiert.
Ihre Hausverwaltung vor Ort
Warten gehört der Vergangenheit an. Unsere Kunden erhalten schnelle Abrechnungen und Ihre Anliegen werden schnellstens bearbeitet. Warten Sie nicht und lassen Sie Ihre Immobilie von uns verwalten!
Hausverwaltung Durner GmbH:
Schnell. Zuverlässig. Engagiert.
Tel: 08141/31 89 55 1
post@hausverwaltung-durner.de

Zukunftsorientierte Solar- und Heizungstechnik
emmeringer heizungsbau
Emmeringer Heizungs-, Ölfuerungs- und Lüftungsbau GmbH
Manfred Schwarz · Anton-Pendele-Str. 5 · 82275 Emmering
Tel. 0 81 41/61 19-0 · e-mail: info@emhzb.de · Internet www.emhzb.de

MOBEL FEICHT
Einrichtungen + Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852
Lindenstraße 6 • 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 • www.moebel-feicht.de
Öffnungszeiten
Mo-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
und nach Vereinbarung

Elektro Altbauer GmbH
Besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.elektro-altbauer.de
Fachbetrieb der Elektro-Innung
JOSEF-HEBEL-STRASSE 21
82275 EMMERING
TELEFON (0 81 41) 65 49
MOBIL (01 76) 24 52 50 56

- Elektroinstallation
- Elektroheizung
- Elektrische Warmwasserbereitung
- Garagentorantriebe
- Antennenanlagen
- Sprechanlagen
- Individuelle Lichtenlagen



Katharina weiß alles über Ozeane

Wissen über die Ozeane der Welt war beim Monatsrätsel der Gemeindebücherei gefragt, das sich wegen der Ferien. Als Gewinnerin ging Katharina Priller hervor. Bücherei-Leiterin Anneliese Schreck überreichte der Siebenjährigen das Buch „Die Traumponys“. FOTO: BARTMANN



Denk-mit-Wahl Der neue Elternbeirat der „Denk-mit-Zwerge“ wurde gewählt (v.l.: Alexandra Arnusch, Sebastian Garbs, Seyhan Erkanat, Veronika Ludwig und Caroline Jenke). Nicht auf dem Foto ist Katja Seeberg. TB-FOTO

„Sausebraus“-Eltern blicken zurück und voraus

Ein neuer Elternbeirat für die Jahre 2016/17 wurde im Johanniter-Kinderhaus „Sausebraus“ gewählt. Im Rückblick auf die abgelaufene Wahlzeit machten die Eltern deutlich, dass gemeinsam viele Projekte realisiert werden konnten. Unter anderem wurde durch die Einnahmen beim Secondhand-Verkauf und bei der Emmeringer Weihnacht die Ausgestaltung des Außen-spielgeländes finanziert. Die Kinder freuten sich über neue Sandspielsachen und Planschbecken. Im Kindergarten wurde mit den Eltern zusammen ein Baumstamm-mikado gebaut, für die Krippe ein Spielturm mit Rutsche finanziert, teilte die Leitung des Kinderhauses mit.



Der neue Elternbeirat stellt sich vor (v.l.): Olga Rehbock, Diana Liesk, Markus Manger, Nadine Liebau, Alexander Völker, Ann Christin Daunigt (Vorsitzende), Sigrid Lehner, Michaela Zähringer (Pressebeauftragte), Nataly Pusch, André Landgraf (Vize-Vorsitzender, Kassenwart). Auf dem Foto fehlt Michelé Blieblau. TB-FOTO: GORTNE



Felix Neureuther

Beste Energie für Sie. Mit unseren attraktiven Erdgas-Tarifen.

Entscheiden auch Sie sich für Erdgas von Energie Südbayern. Wir informieren Sie gerne über unsere maßgeschneiderten Spartarife – telefonisch unter 0800 0 372 372 (kostenlos).

www.esb.de/erdgas



Schüler lernen Eine Woche verbrachten Schüler der 8. Klasse im beruflichen Fortbildungszentrum in München. Dort nahmen die Jugendlichen an jeweils zwei Projekten teil und erkundeten Betriebe. Die Berufsfelder betrafen das Hotel- und Gaststättengewerbe, das Elektroh Handwerk, den Handel und den Bereich Farbe. Im Vorfeld suchten sich die Schüler zwei Bereiche aus. Kompetente Referenten wechselten während des Tagesablaufs zwischen theoretischen Grundlagen und praktischen Tätigkeiten. So kauften die Mädchen und Buben ein, kochten (Foto), bauten einen Roboter, gestalteten Wände und entwickelten Verkaufsstrategien. TB-FOTO: GENTER

Streitschlichter unterwegs

Die Streitschlichter der Schule haben mit ihrer Lehrerin Elisabeth Lintner eine Stadtrundfahrt durch München unternommen. Vom Hauptbahnhof ging es im roten Citybus quer durch die Weltstadt mit Herz. TB-FOTO: GENTER



Bunt gemischtes Jahreskonzert des Musikvereins

Erneut begeisterte der Musikverein sein Publikum im bis auf den letzten Platz besetzten großen Bürgerhaussaal. Das bunt gemischte Programm vom Marsch „Mein Heimatland“ über moderne Filmmusik wie „Star Wars: The Force Awakens“ bis hin zu klassischer Musik („Peer Gynt“) und allseits bekannten Stücken wie „Über sieben Brücken musst du gehen“ oder „Quando, Quando“ hat die Erwartungen der Gäste nicht enttäuscht.

Die Musiker hatten wieder eine scherzhafte Überraschung für ihren Dirigenten Walter Prinz im Gepäck. Heuer stimmten sie gemeinsam ein Stück an, das nicht im Programm stand. Die Verwirrung des Dirigenten war jedoch nur von sehr kurzer Dauer, da er mittlerweile die Listigkeit seiner Musiker doch schnell durchschaut. Im Rahmen des Konzertes wurde auch der Dirigent für sein zehnjähriges Engagement im Musikverein von der Vorsitzenden Monika Aumiller geehrt.

Fester Bestandteil der Jahreskonzerte ist mittlerweile auch die Bläserklasse der Grund- und Mittelschule, die den Musikverein wohl bald wieder mit neuen Nachwuchsmusikern versorgt. Unter der Leitung von Christl



Dirigent Walter Prinz wurde von seinen Sängern und Musikern wieder überrascht.

FOTO: BARTMANN

Benzinger haben die Schüler ihr in den vergangenen 13 Monaten erlerntes Spektrum sehr erfolgreich zum Besten gegeben. Als kleiner Dank an

die Lehrerin haben überraschend alle ehemaligen und aktuellen Bläserklassenschüler gemeinsam das schon traditionell zum Jahreskonzert

gehörige Stück „Siyahamba“ gesungen – in Begleitung des nun geschrumpften Orchesters. Die Zuhörer honorierten diese Darbietung mit bran-

dendem Applaus. Fazit: Das Konzert war ein sehr gelungenes Ereignis und setzt dadurch natürlich erneut hohe Maßstäbe für die Folgejahre.



Zu Gast im Bürgerhaus war zuletzt das Arcis-Saxophon-Quartett.

FOTO: BARTMANN

Ein Abschluss, der die Zukunft weist

Das vierte und damit vorletzte Bürgerhauskonzert in diesem Jahr hat das Arcis-Saxophon-Quartett gestaltet. Das Saxophon ist nicht oft in der klassischen Musik vertreten und war somit für viele Zuhörer eine neue Erfahrung. Es wurde ein Abend der „Kammermusik der Moderne“

Das fünfte Bürgerhauskonzert am Sonntag, 27. November, 19 Uhr (Eintritt frei), gehört traditionell den jungen

Künstlern. Zu Gast sind diesmal Studenten von Professor Franz Halasz in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Theater in München.

Alljährlich betreten junge Musiker die Bühne des Bürgerhauses. Immer wieder präsentieren sie neue Ansätze, Stilrichtungen, Charaktere, weshalb das Podium Junger Künstler nie gleichförmig oder gar eintönig wird. Vielmehr bietet es immer wieder

konzertante Überraschungen. Und die jungen Musiker, die oft am Anfang ihrer künstlerischen Laufbahn stehen, sehen in dem Podium eine ihrer ersten Möglichkeiten, ihr Können einem aufgeschlossenen Publikum vorzustellen. Jahr für Jahr ist das „Podium junger Künstler“ ein würdiger Abschluss des Emmeringer Konzertjahres. Ein Abschluss, der in die Zukunft weist.

Sie verkaufen Ihre Immobilie?
Lassen Sie sich kompetent von uns beraten – wir helfen Ihnen gerne!

Ihr Immobilienfachmann der Sparkasse Fürstenfeldbruck: Richard Kellerer

Tel. 08141 407 470
www.sparkasse-ffb.de

  Thomas Grimm

GRIMM

Dachdeckerei · Bauspenglerei

Maisacher Weg 19 · 82275 Emmering
Telefon (08141) 43688 · Fax (08141) 42449

- Sanierung
- Objekte
- Wartung
- Flachdach
- Steildach
- Dachfenster

KOMPLETTE BADSANIERUNG
Alles aus einer Hand

 **EMIL GÜLLER**
Meisterbetrieb

Tel. 08141/41947

BAUTROCKEN GBR
Gas · Wasser Heizung

Messerschmittstr. 7 · 82256 Fürstenfeldbruck
Gewerbegebiet Hasenheide · www.heizung-sanitaer-ffb.de



Programm

Samstag, 10.12.2016 - geöffnet 15:00 bis 22:00 Uhr

15:00	Emmeringer Blaskapelle	Bühne
15:15	Kasperltheater "Kasperle bei den Weihnachtswichteln"	Versöhnungskirche
ab 15:30	Stockbrot vom Burschenverein Emmering	Feuerstelle
ab 15:30	Wachswerkstatt von Claudia Längler	Stand am Brunnen
ab 16:00	Der Nikolaus kommt zu Besuch	
16:00	Theater Springinkerk "Das Wolkenguckerl"	Bühne
16:45	Evangelischer Posaunenchor	Bühne
17:30	Ökumenische Andacht mit Posaunen- und Kirchenchor	Versöhnungskirche
18:45	Theater Springinkerk "Das Wolkenguckerl"	Bühne
19:30	Musikverein Emmering e.V.	Bühne

Die Schafe im „Streichel-Pferch“ werden uns von Bruno Piochatz von den Wörthseefischern zur Verfügung gestellt.

Ein großer Teil der Erlöse der Emmeringer Weihnacht kommt über den „Emmeringer Hilfsfond der Vereine“ bedürftigen Emmeringern zu Gute.

Programm

Freitag, 09.12.2016 - geöffnet 18:00 bis 22:00 Uhr

18.00	Eröffnung durch 1. Bürgermeister Dr. Michael Schanderl und den Böllerschützen	
18.30	Offenes Adventsingen MGV Emmering 1919 e.V.	Versöhnungskirche
19.15	Theater Springinkerk "Das Wolkenguckerl"	Bühne
20.00	Gospelchor "Spirit of Voice"	Bühne

Verkaufsstände

- * Freie Sportgemeinschaft Amperland e.V. und Madlverein Emmering e.V.
- * Skiclub Emmering
- * Kinderhaus „Sausebraus“ Elternbeirat und Musikverein Emmering e.V.
- * Freie Wähler Emmering
- * Gemeindebücherei Emmering
- * Evang. Kindergarten „Unter'm Regenbogen“ mit Freundeskreis
- * Elternbeirat der Grund- und Mittelschule Emmering und Aktion „Fairer Handel“
- * Burschenverein Emmering und SPD Ortsverein Emmering
- * Theatergruppe Emmering
- * Obst- und Gartenbauverein
- * Schützenverein Emmering e.V.
- * Turnverein Emmering 1898 e.V.
- * Verein der Freiwilligen Feuerwehr Emmering
- * Seniorenkreis der kath. Kirche, Marienkreis und Kindergarten St. Benno
- * FC Emmering e.V.
- * CSU-Ortsverband und Junge Union Emmering

Programm

Sonntag, 11.12.2016 - geöffnet 14:00 bis 19:00 Uhr

14:00	Emmeringer Blaskapelle	Bühne
14:15	Kasperltheater "Kasperle bei den Weihnachtswichteln"	Versöhnungskirche
ab 14:30	Wachswerkstatt von Claudia Längler	Stand am Brunnen
14:45	Bläserklasse und Schulchor der Emmeringer Schule	Bühne
ab 15:00	Stockbrot vom Burschenverein Emmering	Feuerstelle
ab 15:15	Der Nikolaus kommt zu Besuch	
15:30	Theater Springinkerk "Das Wolkenguckerl"	Bühne
16:15	Musikverein Emmering e.V.	Bühne
16:15	Kasperltheater "Kasperle bei den Weihnachtswichteln"	Versöhnungskirche
17:15	Theater Springinkerk "Das Wolkenguckerl"	Bühne
17:45	Weihnachtliche Geschichten - sich Zeit nehmen und besinnen	Versöhnungskirche
18:00	Emmeringer Blaskapelle	Bühne
19:00	Zapfenstreich Ferdinand Trautner	Bühne

Änderungen im Programm vorbehalten!

Weihnachtsmarkt mit Stil und Spaß

Die Emmeringer Weihnacht beginnt heuer am Freitag, 9. Dezember, schon mit vollem Programm und ist an allen Abenden eine Stunde länger geöffnet. Damit tragen die Verantwortlichen dem Wunsch der Besucher Rechnung, die gerne auch zu dunklen Stunden den Markt mit seinem ganz besonderen Ambiente besuchen. Seit zwölf Jahren gilt die Emmeringer Weihnacht als einer der Märkte im Landkreis, der ganz ohne Pomp und Kommerz auskommt. Alles was dar- und angeboten wird, kommt ausschließlich von örtlichen Vereinen, Künstlern, Schulen und Kindergärten. Die zum Verkauf angebotenen Waren sind von Emmeringern selbst gefertigt, auf der Bühne stehen ausschließlich örtliche Darsteller. Auf der Wiese hinter den Hütten stellt Bruno Piochatz am Samstag- und Sonntagmittag wieder seinen Pferch mit Schafen auf, die von Kindern auch gerne gestreichelt werden dürfen. In den 17 weihnachtlich geschmückten Holzhütten bieten die Vereine selbst gebastelten Weihnachtsschmuck, Spielsachen, Kunstgegenstände, Handarbeiten, Strickwaren und vieles andere mehr an. Es gibt selbst gemachte Marmeladen, Honig, Liköre aber auch Nistkästen, Bücher und CD's. Fürs leibliche Wohl gibt's Glühwein, Punsch, Kaffee-creations, Lumumba, Schnaps, Feuerzangenbowle und Liköre. Reichhaltig ist auch das Angebot an Speisen: Crêpes, Waffeln, Plätzchen, Lebkuchen, Maroni, Popcorn aber auch Halsgrat, warmer Leberkäs, Würstl, Hot Dogs, Pizza, Pommes, Gulaschsuppe, Schupfnudeln und Griebschmalzbröte. Das gerade von Kindern beliebte Backen von Stockbrot am offenen Feuer hat wieder der Burschenverein übernommen. Wie in den vergangenen Jahren führen alle Beteiligten die Hälfte ihres Gewinns an den Hilfsfond der Emmeringer Vereine ab. Dieser wurde eingerichtet, um hilfsbedürftige und in Not geratene Emmeringer Familien zu unterstützen.



Damit Ihr Audi ein Audi bleibt!

Nutzen Sie unsere zertifizierte Service-Werkstatt.

Hol + Bring Service

Jetzt: Danke-Schön-Inspektion

für PKW ab Bj. 2008 und älter € 111.-*

* ohne Zusatzarbeiten, plus Materialkosten



Hecht GmbH
Maisacher Straße 121
82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 0 81 41/2 94 50, Fax 0 81 41/2 94 66
www.autohaus-hecht.de



Unsere Öffnungszeiten für Werkstatt und Teiledienst:
Mo.-Fr. 7.00-18.00 Uhr durchgehend

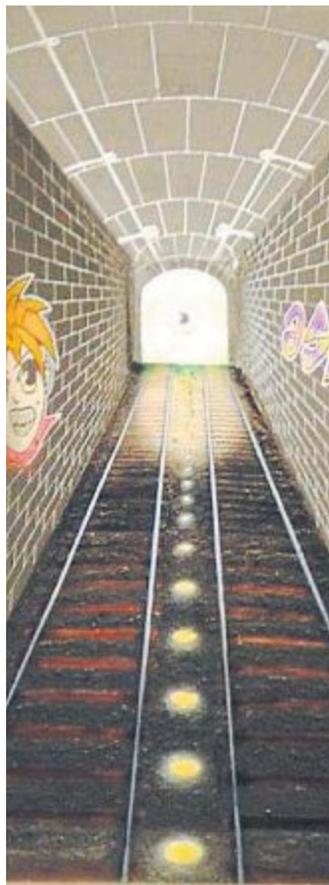
Spektrum präsentiert sich mit vielfältiger Kunst

Ende Oktober wurde die jährliche Gemeinschaftsausstellung des Emmeringer Spektrums im Bürgerhaus eröffnet. Gerald Voigt, der Vorsitzende der Künstlergruppe, stellte die 13 Aussteller bei der Eröffnung mit Bürgermeister Dr. Michael Schanderl und weiteren zahlreichen Gästen namentlich vor.

Neu dabei als Gastaussteller war Johann Wagner mit diversen Papierarbeiten. Akkurat gefaltete Papierstreifen, die je nach Lichteinfall ihre besonderen Schatten warfen. Exakt gerollte Zeitungsblätter, fein säuberlich aneinander geklebt in einem bestimmten Rhythmus fanden sich wieder in Titeln wie „Ordnung muss sein“, „Licht und Schatten“ oder „Aus der Reihe getanzt“.

Diese Papierkunst, wie Johann Wagner seine Werke allesamt benennt, kontrastierten in erfrischender Weise mit den Landschaftsaquarellen von Katharina Schanderl, Gerti Tischler und Jürgen Sieber oder den Ölarbeiten von Johann Waadt. Im Foyer fanden die drei großformatigen Acrylbilder von Hanna Strahl ihren Platz, zwei davon Straßenszenen aus Catania darstellend, im Vordergrund der graue Asphalt, sinnbildlich für das Triste, das Chaotische dieser sizilianischen Stadt, die abgeblätterten Fassaden, im Hintergrund als Kontrast bunte Schaufenster, ein Café in rosa-, orange-, hellblau- und grün leuchtenden Farben.

Im ersten Stock des Bürger-



„Altes – Neu aufgerollt“ – Johann Wagner hat eine Vielzahl kleiner Papierröllchen geometrisch zusammengefügt. FOTO: BARTMANN



Dem Gemeinschaftswerk von Ernst Bratz und Gerald Voigt mit dem Titel „Tunnelblick“, einer in Holz, Pappe, Acryl und Airbrush in der Dritten Dimension ausgeführten Arbeit, galt in der Ausstellung besondere Beachtung. Selbst als Foto wird der verblüffende plastische Eindruck deutlich. FOTO: BARTMANN



Bei der Eröffnung der Kunstausstellung im Bürgerhaus stellte der Vorsitzende des „Emmeringer Spektrums“, Gerald Voigt, die beteiligten Künstler persönlich vor. FOTO: BARTMANN

hauses scheint „Die Spinne“, eine Airbrush-Arbeit von Ernst-Michael Bratz quasi aus dem Bild zu krabbeln.

Auffallend auch das Gemeinschaftswerk von Gerald Voigt und Ernst-Michael Bratz mit dem Titel „Tunnelblick“, eine Hommage an Patrick Hughes. Voigt symbolisiert die Leichtigkeit in Form einer Airbrush-Arbeit, die einen bunten Schmetterling auf einer schweren Eisenkette sitzend darstellt.

Waltraud Kosak-Gonzalez malt diesmal nicht nur, sondern spannt auf einer schwarzen Leinwand vertikal und horizontal weiße Wollfäden, die von zwei schwarzen Wollfäden gekreuzt werden. Christian Neumeyr präsentiert mit „ABSOLUTION“ eine Skulptur aus Holz und Metall, bei der eine Wodkaflasche mit rosa LED-Beleuchtung um Absolution bittet, die gehalten wird von riesigen rostigen Nägeln, die stellvertretend für den Tribut stehen sollen, die übermäßiger Alkoholkonsum mit sich bringt.

Christine Reindl zeigt bei der Ausstellung neben zwei Tuscharbeiten ein Acrylbild mit dem Titel „Grillen“, auf dem zwei Teufel zu sehen sind, die ein Hendl grillen und mit Ketchup- und Senftube hantieren.

Insgesamt waren 47 Werke im Bürgerhaus ausgestellt, die wieder einmal in einer gekonnten Zusammenstellung das vielfältige Spektrum an Techniken und Darstellungsweisen der Emmeringer Künstlergruppe zeigten.

Neujahrball im neuen Gewand

Am Samstag, 14. Januar, findet zum 14. Mal der Neujahrball des CSU-Ortsverbands im Bürgerhaus-Festsaal statt. Dieses Mal aber in neuem Gewand.

Weil sich die seit 2004 mitwirkende Band „The Swingers“ aus dem aktiven Musikgeschäft zurückgezogen hat, wird die musikalische Gestaltung nun erstmals der aus Do-

nauwörth stammende „Sound-Express“ – zufällig namensgleich mit einer früheren Formation aus dem Brucker Landkreis – übernehmen. Das Quintett, das sich im Münchner und Augsburger Raum als Tanz- und Partyband einen Namen gemacht hat, wird mit Livemusik pur für beste Unterhaltung und ausgiebig Möglichkeit zum

Tanzen sorgen.

Auch der äußere Rahmen des Neujahrballes hat sich verändert, findet dieser doch erstmals nach der Komplettanierung des in frischem Glanze erstrahlenden Bürgerhauses statt. Wie in den Jahren zuvor, wird es auch dieses Mal wieder die traditionelle CSU-Bar geben, aber nun direkt integriert im Festsaal und nicht mehr im Requisitenraum des Bürgerhauses. Wie gewohnt wird die Tanzveranstaltung am späteren Abend wieder mit einer attraktiven Showeinlage garniert.

Beginn des Neujahrballes ist um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Eintrittskarten zum Preis von 15 Euro sind ab Samstag, 3. Dezember, im Vorverkauf bei Schreibwaren Kutzner, Telefon (0 81 41) 6 66 88 12, Hauptstraße 5, erhältlich.



Show, Tanz und Musik beim Neujahrball. TB-FOTO: HABERER

Wenn der Mensch den Menschen braucht...
Wir lassen Sie nicht allein.

Hanrieder
BESTATTUNGEN

Ihr Partner auf allen Friedhöfen. Telefon 081 41 - 6 31 37
www.hanrieder.de

Der Schreiner machts g'scheit!

Möbel und Küchen und Essplätze vom Schreiner sind individuell planbar, hochwertig und kosten unterm Strich auch nicht mehr! **Fragen Sie uns!** Überzeugen Sie sich in unserer Ausstellung oder besuchen sie uns im web!

Warum haben rechte Winkel eigentlich keinen linken?

Huber
Ihre Schreinerei

www.huber-wohnen.de

Huber Schreinerei/Küchenstudio · Moorenweis · Tel. 08146/7597

Kinder bei Obst- und Gartenbauverein

Im eher noch sommerlichen Spätherbst konnten die Mitarbeiter beim Obst- und Gartenbauverein wir wieder zahlreiche Kinder beim Ferienprogramm der Gemeinde begrüßen. Dieses Jahr war handwerkliches Geschick gefragt. Eine Aufgabe war das Bemalen von Zaunlatten für das neue Gartentor des Vereinsgartens am Lindacher Weg. Neben phantasiereicher Kunst können die Besucher künftig dort Kühe, Sonnenblumen und sogar einen Schneemann bewundern. Vielen Dank an die vielen fleißigen Maler. Damit die kleinen Gäste auch ein persönliches Mitbringsel haben, durften sie unter der Anleitung von Claudia Längler ein Boot mit Segel weben: Grundmaterial waren neben Wollresten gebogene Zweige und kleine Astgabeln. Auch das Essen kam mit Pizza und dem berühmten Stockbrot nicht zu kurz. Wer noch Lust hatte, konnte sich bei Gregor Dorfmeister über die Bienen des Ostangers informieren und helfen, einen Unterschlupf zu bauen. TB-FOTOS



WEIHNACHTS-PRÄMIE!

Für jeden neuen Abonnenten der gedruckten oder digitalen Ausgabe schenken wir Ihnen jetzt 80 Euro!*

Empfehlen Sie den Münchner Merkur oder eine seiner Heimatzeitungen. Übrigens: Auch Nicht-Abonnenten können neue Leser werben!

*Angebot gilt bis 31.01.2017; danach 60 Euro Prämie.



Jetzt bestellen!

Tel. 089 / 53 06 222

merkur.de/gabentisch

Der Münchner Merkur und seine Heimatzeitungen. Hier ist Bayern daheim.